

# Ein kleines Stück Normalität

## Hommage an Janusz Korczak – Lesung im Alten Schlachthof



**Iwona Chmielewska und Adam Jaromir lesen aus ihren Büchern *Blumkas Tagebuch* und *Fräulein Esthers letzte Vorstellung*.**

Foto: Sebastian Frankowski

**Straubing.** Der Waisenhausdirektor Janusz Korczak steht im Mittelpunkt des Projektzyklus', den die Bildungsstätte St. Wolfgang und die Israelitische Kultusgemeinde im Rahmen des lokalen Aktionsplans „Wir sind Straubing“ in diesem Jahr auf die Beine stellen. Hauptorganisatorin Iwona Roszkowski ist es dabei gelungen, den Autor Adam Jaromir nach Straubing zu holen. Am Donnerstag, 10. April, wird er im Alten Schlachthof zusammen mit Iwona Chmielewska, Autorin des ebenfalls mehrfach ausgezeichneten und bereits

im Jahr 2012 für den Jugendliteraturpreis nominierten Kinderbuches *Blumkas Tagebuch*, eine zweisprachige Lesung halten.

Am 5. oder 6. August 1942 wurden der polnische Arzt und Pädagoge Janusz Korczak und 200 Kinder, Bewohner des Waisenhauses Dom Sierot im Warschauer Ghetto, von den Nationalsozialisten ermordet. Von den letzten Monaten in Korczaks Waisenhaus handelt das Buch *Fräulein Esthers letzte Vorstellung* des polnisch-deutschen Autors Adam Jaromir – jetzt ist diese düster-ergreifende Hommage an

Korczaks Zöglinge und Mitarbeiter auf der Buchmesse in Leipzig für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurden. In dem Buch wird in knappen Sätzen und Bildern geschildert, wie in den Zeiten äußerster Not Korczak und seine Mitarbeiter es schaffen, den Kindern Trost und Zuversicht zu spenden.

Auch in *Blumkas Tagebuch* wird das Leben in Korczaks Waisenhaus geschildert – aus der Sicht eines der Kinder. Die Tagebuchschreiberin Blumka stellt zwölf ihrer Mitbewohner vor, sich selbst zuletzt. Der zweite Teil ist „ihm“ gewidmet. „Und das ist unser Doktor“, schreibt Blumka auf der Seite, die den Leiter des Heimes zeigt – ein kleines Stück Normalität in einer Welt des Schreckens.

Der Eintritt zu der Lesung im Rahmen von „Wir sind Straubing“, die von den Autoren zweisprachig in Deutsch und Polnisch gehalten wird, ist frei. Michael „Shorty“ Kurz aus Straubings Partnerstadt Wels begleitet die Lesung musikalisch.

-sos-



**Beginn um 19.30 Uhr.**